

3



Drohnen Digitalisierung Daten

Autarke Systeme, neue Technologien,
Digitalisierung und Big Data
sowie die Sicherheit von Daten und Infrastruktur

Eine Kooperationsveranstaltung von :



Orga / Realisierung :



Unterstützt durch :



3 D : Drohnen . Digitalisierung . Daten Kooperationsveranstaltung am 06. Juli 2017

Autarke Systeme und die umfassende Digitalisierung mit neuen Technologien, smart Solutions und Big Data, sind die Treiber der Veränderungen in Wirtschaft und Arbeitsumfeld.

Die zivile Nutzung autarker Systeme, in der Luft, an Land und im maritimen Einsatz, ist eine der Möglichkeiten und gleichzeitig eine der Herausforderungen dieser Veränderungen.

Dazu die wichtige Frage der Nutzung der reichlich anfallenden Daten (insbesondere im Video- und Grafikbereich), wie sammelt man diese sinnvoll und wie verwendet man sie weiter - Stichwort BIG DATA.

Big Data, der Schmierstoff für die Wirtschaft der Zukunft, so diverse Zeitgenossen, beinhaltet die Analyse, Bewertung und Verwendung dieser Daten. Als Systembereich der Digitalisierung ist es ein Teil neuer zukünftiger Geschäftsmodelle

Die Veranstaltung will u. a. den Zusammenhang autarker Systeme, smart Solutions und den neuen digitalen Technologien beleuchten und der Frage nachgehen - „wie passen Drohnen in diesen Kontext“? Gleichzeitig muss die Frage nach der Sicherheit der Daten, der Systeme und der Infrastruktur eingehend betrachtet werden.

Wir möchten Sie informieren, uns mit Ihnen austauschen und natürlich auch das „Netzwerken“ dabei nicht vergessen. Seien Sie uns Herzlich Willkommen!

Treffpunkt Drohnen-Demo : Flugplatz Neumünster 12.30 h
Baumschulenweg . 24537 Neumünster

Treffpunkt Veranstaltung : KIN-Lebensmittelinstitut ab 13.30 h
Wasbeker Strasse 324 . 24537 Neumünster

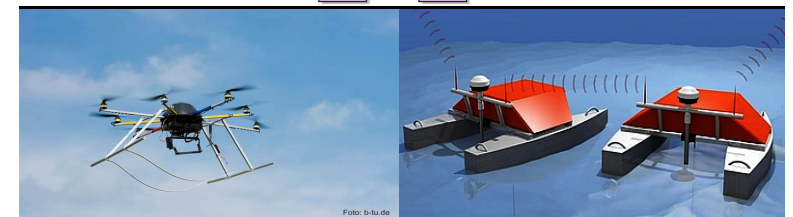
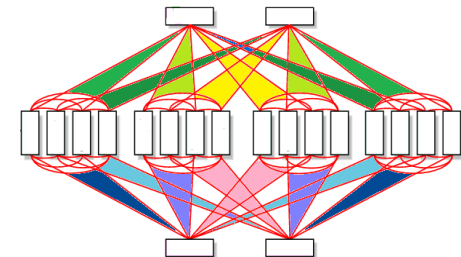


Foto: b-lu.de

Programm / Agenda

- 12.30 h Drohnen-Demo, Treffen am Flugplatz
Matthias Allendorf, Vorstand Flugsportclub Neumünster e. V.
- 13.30 h Gäste-Registrierung zur Veranstaltung, KIN Institut
- 14.00 h** Begrüßung, Welcome Note, Vorstellung CURPAS
Cluster DiWiSH Clustermanagement, Lennart Wulf, Projektleiter
Wirtschaftsagentur Neumünster, Iris Meyer, Geschäftsführerin
Vorstellung CURPAS Verein und Innovationszentrum Brandenburg
Prof. Dr.-Ing. Uwe Meinberg, Vorsitzender CURPAS e. V.
- 14.50 h Kaffepause und Präsentationen, walk and talk
Fachreferate
- 15.30 h *Unbemannte Flugobjekte im Praxiseinsatz*
Prof. Dr.-Ing. Uwe Meinberg, Brandenburgische Techn. Universität
- 16.00 h *3 D-Erfassung der Realität mittels Drohne und Lasermesstechnik
für Architektur, Industrie und Umweltschutz*
Markus Ehm, Geschäftsführer, TE-3DS GmbH
- 16.25 h Pause und Präsentationen, walk and talk
Fortsetzung Fachreferate
- 17.00 h *Big Data und Internet - Daten aufbereiten, analysieren, verarbeiten*
Jann Wendt, Geschäftsführer, EGEOS GmbH
- 17.25 h *Drohneinsatz professionell - Technik, Luftfahrt, Industrie*
Helge Hackbarth, Executive Consultant, Lufthansa Industry Solution
- 17.50 h *Drohnen und Big Data : Eine Frage der IT-Sicherheit?*
Karsten Preisner, Leiter Technik, Vater-Gruppe
- 18.15 h Zusammenfassung und Farewell
Ausklang am Snack-Buffer beim Get Together

Moderation :
Ernst Kreppenhofer, Managing Partner, sentiero logistiq
Leiter Fachgruppe DialogDigital smart logistics & mobility

Präsentationen im Foyer und im Aussenbereich

CopterProject GmbH
Matthias Allendorf, Geschäftsführer
Vorstand Flugsportclub Neumünster e. V.
CURPAS e. V.
Dr. Christina Eisenberg, Projekt Managerin
Lufthansa Industry Solutions BS GmbH
Helge Hackbarth, Executive Consultant
Vater-Gruppe
Franz Holk - Key Account Manager / Vater SysCon GmbH
Yuneec Europe GmbH (Foyer und Demo Truck)
Thomas Schommler, Product Manager

Präsentation . Fachreferate . Diskussion
Demonstration . Networking . Kooperation



Seit einigen Jahren sind sogenannte autarke Systeme - unbemannte Flug- und Maritime Systeme - in verschiedenen Bereichen der zivilen bzw. gewerblichen Nutzung im Einsatz. In immer kürzeren Abständen kommen Möglichkeiten für neue Einsatzfelder hinzu.



Insbesondere die Kombination aus digitaler Technologie und RPAS-Anwendung eröffnet - mit entsprechender Ausstattung - bisher nicht gekannte automatisierte Einsätze.



Auch die Wissenschaft befasst sich seit geraumer Zeit mit den Ausstattungs- und Einsatzmöglichkeiten von Drohnen. So hat Anfang 2016 die b-tu Brandenburgische Technische Universität zu diesem Thema das Innovationsforum „Zivile Nutzung unbemannter Flugsysteme“ durchgeführt, welches vom Bundesministerium für Bildung und Forschung gefördert wurde.

